



## **Initiativen für ein „Gedächtnis der Behindertenbewegung“**

**Einladung zum Workshop :**

**35 Jahre Krüppeltribunal – 10 Jahre Behindertenrechtskonvention**

**Freitag, 9. Dezember 2016, 10:00-15:00 Uhr**

**Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum**

Je länger die Anfänge der Behinderten- und Krüppelbewegung zurückliegen, desto dringlicher stellt sich die Frage, wie deren Geschichte gesichert werden kann für die Forschung, für Anliegen des Empowerments und nicht zuletzt dafür, Anregungen für aktuelle behindertenpolitische Positionen zu geben. Inzwischen gibt es erfreulicherweise einige Initiativen, die Archive aufbauen, thematische Sammlungen erstellen und Bestände sichern von Zeitschriften, Unterlagen, Filmen und Interviews. Diese Aktivitäten sollen erweitert werden, um noch ungesicherte Bestände zu erhalten.

Der Workshop versteht sich als Vernetzungstreffen und will möglichst viele Leute miteinander ins Gespräch bringen, die bereits an der Sicherung der Geschichte der Behinderten- und Krüppelbewegung beteiligt sind oder sich dafür interessieren. Hierzu laden wir herzlich zur „Initiativen-Börse“ ein, auf der einzelne Projekte an verschiedenen Ständen jeweils wechselnden Gesprächspartnern vorgestellt werden. Wenn Sie selbst noch Projekte/Bestände präsentieren möchten, melden Sie uns dies bitte mit der Anmeldung. Im Anschluss wird es eine Podiums- und Publikumsdiskussion geben zu Ideen, Zielsetzungen und Strukturen für ein „Gedächtnis der Behindertenbewegung“.



## **Programm:**

09.30 Uhr	Begrüßungscafé
10.00 Uhr	Grußworte: Prof. Dr. Gerhard Schäfer (Rektor) Verena Bentele (Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen) Elisabeth Veldhues (Beauftragte des Landes NRW für die Belange von Menschen mit Behinderungen)
10.45 Uhr	Prof. Dr. Theresia Degener: Geschichte wird gemacht – es geht voran? 10 Jahre BRK, 35 Jahre Krüppeltribunal
11.30 Uhr	„Initiativen-Börse“
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Podiums- und Publikumsdiskussion: Auf dem Weg zu einem „Gedächtnis der Behindertenbewegung“?
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldung bis zum 9.11.2016. Die Veranstaltung wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt. Schriftdolmetscher\*innen sind angefragt. Die Räumlichkeiten der evH sind barrierefrei zugänglich.

## **Organisationsteam:**

Theresia Degener, Kathrin Römisch: BODYYS; Volker van der Locht, Evangelische Hochschule Bochum; Birgit Rothenberg: MOBILE Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V. Dortmund; Marc von Miquel: sv:dok Bochum

Rückantwort erbeten bis zum 9.11.2016

Fax: 0234 36901-300, z.Hd. Kathrin Römisch, evH RWL, Immanuel-Kant-Str. 18-20, 44803 Bochum

mail: [roemisch@evh-bochum.de](mailto:roemisch@evh-bochum.de)

Anmeldung zum Workshop „Initiativen für ein Gedächtnis der Behindertenbewegung“ am 9.12.2016 an der evangelischen Hochschule RWL

Name	
Institution	
Anschrift	
Emailadresse	
Hinweise für den Veranstalter, z.B. bzgl. Barrierefreiheit	
Interesse an der Präsentation von Initiativen/Projekten	

Die Teilnahme ist kostenlos.